



Pressemitteilung

Nummer 15/24 vom 18. Januar 2024
Seite 1 von 4

Dorotheenstraße 84
10117 Berlin

Tel. +49 30 18 272-2030
Fax +49 30 18 272-3152

cvd@bpa.bund.de
www.bundesregierung.de
www.bundeskanzler.de

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2024

Auch in diesem Jahr wird am 27. Januar der Opfer des Nationalsozialismus gedacht.

Aus diesem Anlass nimmt die Bundesministerin des Innern und für Heimat, Frau Nancy Faeser, als Vertreterin der Bundesregierung an einer Lesung der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück teil.

Der Bundesregierung ist es ein Anliegen, dass der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus die ihm gebührende Aufmerksamkeit erhält.

Die partizipative Lesung zum Thema „Das Jahr 1944 im Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück“ findet im Veranstaltungssaal der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück statt. Neben der Bundesinnenministerin nehmen an der Lesung Mitglieder des „Internationalen Freundeskreises der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück e.V.“ und Kooperationspartner teil, außerdem Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Auf dem Gelände der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück befanden sich während der nationalsozialistischen Diktatur das größte Konzentrationslager für Frauen sowie ein Männerlager.

Der 27. Januar markiert als europaweiter Gedenktag die Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau im Jahr 1945 und ist von übergreifender Bedeutung. Bundesweit werden die obersten Bundesbehörden und ihre Geschäftsbereiche sowie die



Nummer 15/24 vom 18. Januar 2024

Seite 2 von 4

Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts, die der Aufsicht von Bundesbehörden unterstehen, halbmast beflaggt.

Ablauf:

11:30 Uhr

Begrüßung durch Frau Dr. Andrea Genest, Leiterin der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

11:35 Uhr

Ansprache der Bundesministerin des Innern und für Heimat,

Frau Nancy Faeser

anschließend

Lesung „Das Jahr 1944 im KZ Ravensbrück“

ca. 12:45 Uhr

Kranzniederlegung an der Bronzeskulptur "Tragende" durch die Bundesministerin des Innern und für Heimat

anschließend

gemeinsame Blumenzeremonie aller Beteiligten der Lesung am Ufer des Schwedtsees

Technischer Hinweis:

Eine Akkreditierung ist für alle Medienschaffenden erforderlich. Die Dauerakkreditierungen des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung gelten hier nicht.



Nummer 15/24 vom 18. Januar 2024

Seite 3 von 4

Medienschaffende, die an diesem Termin teilnehmen möchten,
müssen sich

ab sofort bis spätestens 23. Januar 2024, 14:00 Uhr

online unter <https://www.akkreditierung.bundesregierung.de>
registrieren und akkreditieren.

**Eine Nachakkreditierung nach Ende der Anmeldefrist ist nicht
möglich!**

Sollten aufgrund von großem Medieninteresse und räumlicher
Beschränkungen der Zugang zu einzelnen Presseterminen nur für
eine begrenzte Anzahl von Medienschaffenden möglich sein, werden
sie gesondert informiert.

Es stehen mehrere **Pressepositionen** zur Verfügung: Zwei an der
Bronzeskulptur „Tragende“ und eine innerhalb des
Veranstaltungsraumes. Die Positionen schließen sich nicht aus.

Technische Hinweise zum Akkreditierungsverfahren:

1. Bitte geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Sollten Sie noch kein Profil haben, müssen Sie sich neu registrieren und anschließend mit dem erhaltenen Benutzernamen und Ihrem Passwort anmelden.
2. Kontrollieren Sie bitte Ihre Daten unter „Mein Profil verwalten“ oder pflegen Sie bei einer Neuregistrierung Ihre Daten ein und speichern Sie diese.
3. Wechseln Sie in die Anlassliste unter „Anlässe verwalten“, wählen Sie den entsprechenden Anlass aus und melden Sie sich mit der Schaltfläche „Anmelden“ an.
4. Es öffnet sich ein weiteres Fenster. Nachdem Sie die Hinweise zum Akkreditiv, der Datenweitergabe und der Überprüfung sicherheitsrelevanter Umstände angehakt/ausgewählt haben, betätigen Sie bitte die Schaltfläche „Daten speichern und akkreditieren“.



Nummer 15/24 vom 18. Januar 2024

Seite 4 von 4

5. Wenn Sie alles vollständig ausgefüllt haben, erscheinen in der Anlassliste zu dem jeweiligen Anlass der Status „Anmeldung in Bearbeitung“. **Nach erfolgreicher Bearbeitung Ihres Akkreditierungsersuchens erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung, dass Sie für den Termin akkreditiert wurden.**
6. Bitte bringen Sie das Original der Bestätigung des beauftragenden Medienunternehmens zur Abholung Ihres Akkreditierungsausweises mit und zeigen dieses vor.
7. In Ihrem Profil auf www.akkreditierung.bundesregierung.de können Sie unter „Anlässe verwalten“ jederzeit Ihren aktuellen Bearbeitungsstatus sowie die aktuellen Hinweise zum Anlass einsehen.
8. Nach Ablauf der Gültigkeit Ihrer Akkreditierung können Sie Ihr Profil jederzeit löschen.

Ausgabe der Akkreditierungen

Die Ausgabe der Akkreditierungen erfolgt für alle Journalistinnen und Journalisten

am Samstag, den 27. Januar 2024

von 10:30 bis 11:15 Uhr

Ort: Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück
(Gebäude der ehemaligen Tankstelle vor dem Garagentrakt)
Straße der Nationen
16798 Fürstenberg/Havel

Die Ausgabe der Akkreditierungsausweise erfolgt ausschließlich gegen persönliche Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses in Verbindung mit dem Original der Bestätigung des beauftragenden Medienunternehmens.

Es werden Personen- und Gepäckkontrollen durchgeführt.

Organisatorische Rückfragen können Sie gerne an medienbetreuung@bpa.bund.de richten.